

ZWISCHENBERICHT

1. Januar bis 31. März 2004



PVA  **TePla**

BE EQUIPPED FOR TOMORROW'S MATERIALS

Vorwort des Vorstandes

Sehr geehrte PVA TePla Aktionäre,

nach einem äußerst unbefriedigenden vierten Quartal im Geschäftsjahr 2003 ist der PVA TePla Konzern recht erfreulich in das neue Geschäftsjahr 2004 gestartet:

Die Entwicklung der Geschäftsbereiche (GB) Vakuum- und Plasma-Anlagen lag im Rahmen unserer Erwartungen.

Diese beiden Bereiche waren für den Konzernumsatz von 8,3 Mio. € und einen Konzernauftragseingang von 11,0 Mio. € im ersten Quartal maßgeblich. Wo sich erwartetes Geschäft verzögerte, konnte dies durch die Hereinnahme von Neugeschäft kompensiert werden.

Der Konzernauftragsbestand belief sich am Ende des Quartals auf 14,3 Mio. €.

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Quartals zeigt im Vorjahresvergleich deutliche Ergebnisverbesserungen aus umgesetzten Restrukturierungsmaßnahmen. Erwartungsgemäß wird ein negatives Ergebnis (EBIT -1,5 Mio. €) ausgewiesen, das wir Ihnen in unserem Bericht erläutern.

Zurückhaltend stimmt uns noch der GB Kristallzucht-Anlagen, da Auftragsvergaben für die neuen Technologien nur sehr zaghafte einsetzen. Hier hat der Vorstand Maßnahmen beschlossen und eingeleitet, die sich im Wesentlichen ab dem zweiten Halbjahr entlastend auswirken.

Neben dem organischen Wachstum des Geschäfts steht die strategische Ausrichtung des Konzerns auf neue Technologien, Produktfelder und Märkte im Fokus des Vorstands. Mit der plangemäß erfolgten Erhöhung unserer Beteiligung an der PVA MIMtech LLC sowie bei Projekten zur Erweiterung unserer Produktpalette und vertrieblichen Präsenz weltweit sind wir im ersten Quartal auf diesem Weg wieder ein gutes Stück voran gekommen.

Insgesamt hält der Vorstand aufgrund der umgesetzten und weiter eingeleiteten Maßnahmen in Verbindung mit der Auftragslage an dem für das Geschäftsjahr 2004 geplanten positiven operativen Ergebnis fest.

Bei unseren Aktionären und Geschäftspartnern bedanke ich mich auch im Namen meiner Vorstandskollegen für Ihr Vertrauen. Wir würden uns freuen, Sie als unsere Aktionäre bei unserer am 17. Juni 2004 in Wetzlar stattfindenden ordentlichen Hauptversammlung begrüßen und Ihnen die Geschäftsentwicklung und Strategie der PVA TePla AG näher erläutern zu dürfen.

Peter Abel

Vorsitzender des Vorstands

Bericht zur Geschäftsentwicklung / Ergebnis

Umsatzentwicklung per 31. März 2004	I/2004 TEUR	I/2003 TEUR	Veränderung %
Vakuum-Anlagen	4.673	3.564	+31,1
Kristallzucht-Anlagen	146	1.489	-90,2
Plasma-Anlagen	3.499	3.305	+5,9
Umsatz gesamt	8.318	8.358	0,0
Standort Deutschland	6.949	6.774	+2,6
Standort USA	1.364	1.370	0,0
Standort Frankreich	5	214	-97,6

Umsatzstabilisierung im ersten Quartal

Im ersten Quartal 2004 erzielte der PVA TePla Konzern einen Umsatz von 8,3 Mio. € – er liegt damit auf Vorjahresniveau und über dem umsatzschwachen vierten Quartal 2003.

Der GB Vakuum-Anlagen war mit 4,7 Mio.€ (VJ 3,6 Mio.€) erneut der umsatzstärkste Bereich vor dem GB Plasma-Anlagen mit 3,5 Mio. € (VJ 3,3 Mio. €). Diese beiden Geschäftsbereiche konnten ihren Umsatz im Vorjahresvergleich um 30% bzw. 6% steigern. Dahingegen enttäuschte der GB Kristallzucht-Anlagen unsere Erwartungen mit nur 0,1 Mio. € (VJ 1,5 Mio. €), da die Markterholung sich hier noch weiter verzögert.

Die Umsatzverteilung nach Standorten ergab sich wie im Vorjahr: In Deutschland wurde mit 6,9 Mio. € (83%) der mit Abstand größte Umsatzanteil realisiert; mit deutlichem Abstand folgten die Standorte USA mit 1,4 Mio. € (17%) und Frankreich mit weniger als 0,1 Mio. €.

Leichte Ergebnisverbesserung / Belastung durch GB Kristallzucht-Anlagen

Im Ergebnis werden die Kosteneinsparungen aus den im Vorjahr umgesetzten Anpassungsmaßnahmen sichtbar. Die für das laufende Geschäftsjahr aufgestellte Konzernplanung, die für das Gesamtjahr von einem positiven operativen Ergebnis ausgeht, antizipiert für die einzelnen Quartale Schwankungen hinsichtlich der Periodenumsätze und -ergebnisse; dabei ist das Ergebnis im ersten Quartal plangemäß deutlich negativ. Durch das schwache Geschäft und die kürzlich eingeleiteten Maßnahmen im GB Kristallzucht-Anlagen wurde der Konzern im ersten Quartal allerdings belastet.

Bei einem Bruttoergebnis von 1,6 Mio. € (VJ 2,6 Mio. €) verringerte sich die Bruttomarge auf 19,1% (VJ 31,1%). Dies resultiert v. a. aus der negativen Bruttomarge des GB Kristallzucht-Anlagen wegen noch hoher Fixkostenbelastung in der Produktion, die sich mit dem Wirksamwerden der seit Ende 2003 umfassend eingeleiteten Maßnahmen in den nächsten Quartalen verringern wird. Die Bruttomargen der GB Vakuum- und Plasma-Anlagen entsprachen den Erwartungen.

Die Vertriebskosten fielen u. a. wegen geringerer Vertriebsprovisionen mit 1,5 Mio. € niedriger aus als im Vorjahr (2,0 Mio. €). Die Verwaltungskosten konnten deutlich auf 1,0 Mio. € (VJ 1,5 Mio. €) gesenkt werden. Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung beliefen sich auf 0,4 Mio. € (VJ 0,7 Mio. €).

Ergebnis

Das im ersten Quartal 2004 erwartungsgemäß negative Betriebsergebnis von -1,5 Mio. € (VJ -1,8 Mio. €) reflektiert die geplanten Restrukturierungskosten in Höhe von 0,2 Mio. € (VJ 0,1 Mio. €) sowie die fehlende Bruttomarge aus dem GB Kristallzucht-Anlagen. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beläuft sich auf -1,6 Mio. € (VJ -1,9 Mio. €).

Aufgrund der nach US-GAAP vorgeschriebenen Aktivierung latenter Steuern in Höhe von 0,6 Mio. € (VJ 1,1 Mio. €) und Ergebnisanteilen anderer Gesellschafter von 0,1 Mio. € (VJ 0,1 Mio. €) ergibt sich ein Periodenfehlbetrag von 0,8 Mio. € (VJ 0,7 Mio. €), wobei der geringere Vorjahresfehlbetrag auch auf außerordentliche Erträge (0,4 Mio. €) zurückzuführen ist.

Das US-GAAP Ergebnis je Aktie beläuft sich für das erste Quartal 2004 auf -0,04 € (VJ -0,03 €).

Konzerngewinn- und Verlustrechnung* (US-GAAP)	I/2004 TEUR	I/2003 TEUR
Umsatzerlöse	8.318	8.358
Herstellungskosten des Umsatzes	-6.727	-5.756
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.591	2.602
Vertriebskosten	-1.512	-1.993
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.029	-1.481
Forschungs-/Entwicklungskosten	-373	-704
Restrukturierungs- und andere unregelmäßige Aufwendungen	-171	-119
Geschäfts- und Firmenwert- abschreibungen	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge	-34	-125
Betriebsergebnis	-1.528	-1.820
Zinserträge/-aufwendungen	-34	-73
Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	6	-10
Zinsergebnis und Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-28	-83
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.556	-1.903
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	-326
Latente Steuern	629	1.061
Außerordentliche Erträge	0	438
Erträge aus der Änderung von Bilanzierungsmethoden	0	0
Periodenfehlbetrag	-927	-730
Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	90	75
Periodenfehlbetrag nach Anteilen anderer Gesellschafter	-837	-655
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	-0,04	-0,03
Ergebnis pro Aktie (verwässert)	-0,04	-0,03
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	21.449.988	21.449.988
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	21.449.988	21.449.988

* ungeprüft

Mitarbeiter / F&E

Mitarbeiterzahl planmäßig reduziert

Zum Stichtag 31. März 2004 beschäftigte der PVA TePla Konzern insgesamt 258 Mitarbeiter und damit 15% weniger als ein Jahr zuvor (304). Gegenüber dem 31. Dezember 2003 (261) sank die Mitarbeiterzahl um 3. Die im Geschäftsbericht 2003 avisierten Reduzierungen in den GB Plasma- und Kristallzucht-Anlagen wurden eingeleitet und werden im Verlauf der kommenden Quartale sichtbar.

Ende des ersten Quartals waren rund 86% der Mitarbeiter in Deutschland, 13% in den USA und 1% in Frankreich beschäftigt.

Forschung und Entwicklung: Effektiv bei gesunkenen Kosten

Die Kosten für F&E im ersten Quartal 2004 beliefen sich im Konzern auf 0,4 Mio. € (VJ 0,7 Mio. €). Davon entfielen auf den GB Kristallzucht-Anlagen 114 T€ (VJ 378 T€), auf den GB Plasma-Anlagen 247 T€ (VJ 329 T€).

Im GB Vakuum-Anlagen erfolgen Entwicklungsarbeiten üblicherweise im Rahmen von Kundenaufträgen und werden daher nicht gesondert als F&E-Kosten ausgewiesen.

Die in der Hartmetallindustrie erfolgreich eingesetzten COD-Systeme wurden vom GB Vakuum-Anlagen für Anwendungen bei technischen Keramiken in Hinblick auf die bei diesen Materialien erforderlichen höheren Prozess-temperaturen weiterentwickelt.

Das Projekt des GB Kristallzucht-Anlagen zur Entwicklung einer neuen Anlagengeneration für 300mm Silizium-Kristalle wurde mit der Inbetriebnahme der neuen EKZ3000/450 beim Kunden erfolgreich abgeschlossen. Diese Anlage bildet die Basis für den erwarteten Anstieg des Geschäfts mit Zuchtanlagen für 300 mm Si-Wafer.

Die Erprobung der VGF-Anlage für InP- und GaAs-Kristalle bei unserem Entwicklungspartner verläuft erfolgreich. Im ersten Quartal 2004 gelang erstmals die Züchtung eines 4ⁿ-Indiumphosphid-Einkristalls mit 100 mm Durchmesser.

Bei Solar-Projekten ist dem GB Kristallzucht-Anlagen durch die Verbesserung der Prozesssteuerung eine weitere Qualitäts- und Ausbeute-Steigerung der nach dem EFG-Verfahren produzierten Solar-Wafer gelungen. Ein Fortsetzungsprojekt zur Entwicklung einer neuen EFG-Multigeneration-Anlage mit einer erheblich größeren Kapazität und Produktivität ist geplant.

Ein Projekt zur Entwicklung einer Anlage für die Züchtung von Oxid-Kristallen (wie z. B. Saphir) hat zu einem Auftrag geführt.

Im GB Plasma-Anlagen lag der Entwicklungsschwerpunkt im Chip Packaging. Das Plasma System 80, ein einzigartiges Mikrowellen-Plasmasystem zur Behandlung von Einzelsubstraten bei der Montage von Halbleiterchips, wurde um die Transportautomatisierung der Magazine erweitert.

Das Plasma System 800, der hochproduktive Photolack-asher für 200mm Wafer, wurde um eine neue Generation von Steuerungs- und Kommunikationssoftware ergänzt.

Konzernbilanz* (US-GAAP)

Aktiva in TEUR	31.03.2004	31.12.2003
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	1.466	2.267
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.752	5.329
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0
Forderungen gegenüber assoziierten Unternehmen	2	184
Sonstige Forderungen	1.156	832
Vorräte	11.355	9.660
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.349	3.241
Unfertige Erzeugnisse	2.314	1.540
Auftragskosten und Erlöse abzüglich erhaltene Anzahlungen bei unfertigen Aufträgen im Anlagengeschäft	4.682	3.640
Fertige Erzeugnisse und Waren	1.010	1.239
Sonstige Vermögensgegenstände	233	284
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	108	52
Aktive latente Steuern	31	27
Summe Umlaufvermögen	19.103	18.635
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	301	142
Sachanlagen	8.009	8.251
Immaterielle Vermögensgegenstände	8.269	8.402
Aktive latente Steuern	6.459	5.794
Summe Anlagevermögen	23.038	22.589
Aktiva, gesamt	42.141	41.224

* ungeprüft

Passiva in TEUR	31.03.2004	31.12.2003
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	3.574	3.879
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.872	1.194
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen	81	51
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.901	782
Sonstige Verbindlichkeiten	1.206	1.101
Rückstellungen für passive latente Steuern	740	722
Steuerrückstellungen	0	0
Sonstige Rückstellungen	3.892	3.684
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	4	4
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	13.270	11.417
Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.196	1.230
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	2.037	2.113
Sonstige Verbindlichkeiten	12	12
Pensionsrückstellungen	5.210	5.096
Sonstige Rückstellungen	300	344
Summe langfristige Verbindlichkeiten	7.559	7.565
Anteile anderer Gesellschafter	191	281
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	21.450	21.450
Konzernbilanzverlust	-1.200	-363
Kumuliertes übriges Ergebnis	-325	-356
Summe Eigenkapital	19.925	20.731
Passiva, gesamt	42.141	41.224

* ungeprüft

Konzern-Kapitalflussrechnung* (US-GAAP)

Konzern-Kapitalflussrechnung	01.01.2004- 31.03.2004 in TEUR	01.01.2003- 31.03.2003 in TEUR
Periodenfehlbetrag	-837	-655
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	436	644
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	269	509
+/- Zunahme/Abnahme der latenten Steuern	-629	-1.041
+/- Zunahme/Abnahme des Sonderposten für Investitionszuschüsse	-33	-30
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-58	-542
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	7
-/+ Auf konzernfremde Gesellschafter entfallende Ergebnisanteile	-90	-75
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen sowie andere Aktiva	-1.155	2.352
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie andere Passiva	1.843	-1.571
= Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-253	-402
+ Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen	0	4
- Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-148	0
+ Einzahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen	0	0
+ Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	0	7
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-36	-92
= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-184	-81

	01.01.2004- 31.03.2004 in TEUR	01.01.2003- 31.03.2003 in TEUR
+ Einzahlungen aus Erhöhungen des gezeichneten Kapitals	0	0
+ Einzahlungen in die Kapitalrücklage	0	0
- Auszahlungen an Gesellschafter (Dividenden, Kapitalrückzahlungen, sonstige Zahlungen)	0	0
+/- Einzahlungen/Auszahlungen von/an Minderheitsgesellschafter(n) (Kapitalerhöhungen, Dividenden, Kapitalrückzahlungen, sonstige Zahlungen)	0	0
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0	761
- Auszahlungen für die Tilgung von Anleihen u. von (Finanz-) Krediten	-76	-51
+/- Veränderung der kurzfristigen Bankverbindlichkeiten	-305	-1.928
= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-381	-1.218
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-818	-1.701
+/- Wechselkursbedingte und sonstige Wertänderungen des Finanzmittelfonds	17	-3
+/- Konsolidierungstechnisch bedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	-2
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.268	7.077
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.466	5.371

* ungeprüft

Eigenkapitalentwicklung*

Konzern-Eigenkapital- veränderungsrechnung	Ausgegebene Stückaktien		Kapital rücklage TEUR	Bilanz- gewinn/ Bilanz- verlust TEUR	Kumuliertes übriges Ergebnis TEUR	Eigen- kapital TEUR
	Anzahl	TEUR				
Stand 01.01.2002	14.155.598	1.534	365	11.301	3	13.203
Kapitalerhöhung I	1.573.100	170	3.829			3.999
Kapitalerhöhung II	1.821.290	198	3.746			3.944
Ausschüttung				-2.556		-2.556
Erwerb TePla-Gruppe	3.900.000	19.548	-10.227			9.321
Umgliederung aus Bilanzgewinn			2.487	-2.487		0
Fremdwährungsdifferenzen					-175	-175
Änderung Konsolidierungskreis/ Beteiligungsverhältnisse				-31		-31
Aktivierung Prospekterstellung			-200			-200
Jahresfehlbetrag				-3.722		-3.722
Stand 31.12.2002	21.449.988	21.450	0	2.505	-172	23.783
Stand 01.01.2003	21.449.988	21.450	0	2.505	-172	23.783
Fremdwährungsdifferenzen					-184	-184
Jahresfehlbetrag				-2.868		-2.868
Stand 31.12.2003	21.449.988	21.450	0	-363	-356	20.731
Stand 01.01.2004	21.449.988	21.450	0	-363	-356	20.731
Fremdwährungsdifferenzen					31	31
Periodenfehlbetrag				-837		-837
Stand 31.03.2004	21.449.988	21.450	0	-1.200	-325	19.925

* ungeprüft

Ausblick

Ausblick

Angesichts der aktuellen Auftragslage hält der Vorstand trotz der im ersten Quartal im GB Kristallzucht-Anlagen unbefriedigenden Geschäftsentwicklung an seinen Ergebniserwartungen für den PVA TePla Konzern für 2004 fest.

Der Auftragseingang hat sich im ersten Quartal belebt und liegt mit 11,0 Mio. € um rund 33% über dem Konzernumsatz in demselben Zeitraum wie auch über dem Auftragseingang des Vorquartals.

Dabei verzeichneten der GB Vakuum-Anlagen einen Auftragseingang in Höhe von 5,7 Mio. €, der GB Kristallzucht-Anlagen von 0,6 Mio. € und der GB Plasma-Anlagen von 4,7 Mio. €. Der Auftragsbestand des Konzerns liegt – nach Abzug der gemäß „Percentage of Completion“ verbuchten Umsätze – bei 14,3 Mio. € (31. Dezember 2003: 11,0 Mio. €). Die Konjunktur und das Investitionsklima scheinen sich allmählich zu entspannen.

Die Umfragen des Ifo-Instituts zum Geschäftsklima in Deutschland haben sich im April 2004 gegenüber den Vormonaten erneut verbessert.

Der Dachverband der Halbleiterbranche Semiconductor Industry Association (SIA) teilte in einer am 3. Mai veröffentlichten Studie mit, dass der globale Chipumsatz in den ersten drei Monaten 2004 um 34,1% über dem Vorjahresquartal lag. Die SIA sieht einen „robusten“ Anstieg der Chipverkäufe und ein Wachstum von mehr als 20% in diesem Jahr. Erfahrungsgemäß profitieren die Chipausrüster von dieser Tendenz mit einer gewissen zeitlichen Verzögerung.

Auch im Maschinen- und Anlagenbau und im Werkzeugmaschinenbau erwarten die Brancheninstitute VDMA und VWD für 2004 ein Wachstum von 2 bzw. 4%.

Die GB Vakuum- und Plasma-Anlagen lagen bereits im Trend der moderaten Konjunkturerholung. Wichtige Kunden des GB Kristallzucht-Anlagen wollen verstärkt in die 300 mm Technologie und die Compound Semiconductor Kristalle investieren, sodass auch dieser Geschäftsbereich in absehbarer Zeit den Aufschwung spüren sollte.

Angesichts des aktuell noch schwachen Geschäftsverlaufs beim GB Kristallzucht-Anlagen hat der Vorstand Maßnahmen eingeleitet, die diesen für den erwarteten Aufschwung kostenseitig besser positionieren.

Auch wenn sich der Euro gegenüber dem US-Dollar leicht abgeschwächt hat, ist das absolute Niveau des Euro-Kurses nach wie vor eine Herausforderung für den global tätigen PVA TePla Konzern.

Die Geschäftsleitung erwartet für das Geschäftsjahr 2004 nach wie vor die Rückkehr in die operative Gewinnzone.

Organe

Aktienbesitz und Bezugsrechte

	Aktien 31.03.2004 in Stück	Aktien 31.12.2003 in Stück	Bezugsrechte 31.03.2004 in Stück	Bezugsrechte 31.12.2003 in Stück
Vorstand				
Peter Abel	6.432.185	6.432.185	0	0
Martin Gier	359.027	429.027	0	0
Volker Lang	0	0	0	0
Nina v. Wersebe	0	0	0	0
Aufsichtsrat				
Dr. Dietmar Kubis	0	0	0	0
Prof. Heiner Ryssel	500	500	0	0
Hartmut Böhle	2.487	2.487	0	0
Michael Daniel	2.800	2.800	0	0
Dr. Peter Friedemann	0	0	0	0
Bernhard Zeller	0	0	0	0

Erläuterungen

Zusätzliche Erläuterungen gemäß § 63 BörsO der Frankfurter Wertpapierbörse (§63 Abs. 3 Ziffer 5 BörsO)

Änderung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden fanden nicht statt.

Auftragslage

Der Konzernauftragseingang belief sich im ersten Quartal 2004 auf 11,0 Mio. €.

Der Auftragsbestand der Konzerngesellschaften zum Ende des ersten Quartals 2004 betrug nach Abzug der gemäß „Percentage of Completion“ (POC) realisierten Umsätze 15,5 Mio. €; nach Konsolidierung im Konzern 14,3 Mio. €.

Entwicklung von Kosten und Preisen

Kostensteigerungen bei der Beschaffung konnten bislang weitgehend abgewehrt werden. Die Verkaufspreise stehen wegen der anhaltend schwierigen Konjunktur jedoch unter starkem Wettbewerbsdruck.

Investitionen

Die Investitionen im Konzern in den ersten drei Monaten 2004 betragen brutto T€ 184 (VJ 92), wovon T€ 148 auf Finanzanlagen entfallen (i. W. Aufstockung der Beteiligung an der PVA MIMtech LLC, Cedar Grove, NJ/USA um 25 auf 50%).

F&E-Aktivitäten

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung beliefen sich im ersten Quartal 2004 im Konzern auf T€ 373 (VJ T€ 704).

Aufgliederung der Erlöse

Die Gesellschaft ist ausschließlich in einem Segment tätig. Zur Aufteilung der Erlöse nach Geschäftsbereichen und Standorten siehe Seite 4.

Ausgeschütteter oder zur Ausschüttung vorgeschlagener Betrag

Es wurde weder eine Dividende ausgeschüttet noch zur Ausschüttung vorgeschlagen.

Zwischendividende

Es wurde keine Zwischendividende ausgeschüttet.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss der Berichtsperiode

Herr Arnd Bohle wurde mit Wirkung ab 1. April 2004 als Vorstand der Gesellschaft mit einzelnen Aufgaben im Finanzbereich bestellt. Nach familiär bedingtem Ausscheiden von Nina von Wersebe aus Vorstand und Unternehmen mit Ablauf des 17. Juni 2004, dem Tag der ordentlichen Hauptversammlung, wird Arnd Bohle das Finanzressort vollumfänglich verantworten.

Der vorliegende ungeprüfte Zwischenbericht wurde im Einklang mit US-GAAP erstellt (United States Generally Accepted Accounting Principles). Der Vorstand ist davon überzeugt, dass damit ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der wirtschaftlichen Situation des PVA TePla Konzerns vermittelt wird.

ZWISCHENBERICHT

PVA TePla AG

Emmeliusstr. 33

D-35614 Asslar

Tel. ++49 (0)6441 / 802-110

Fax ++49 (0)6441 / 802-111

E-Mail: info@pvatepla.com

www.pvatepla.com



PVA  TePla